



Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 2133
E-Mail: team.z@bmj.gv.at

Sachbearbeiter/in:
Dr. Matthias Potyka, LL.M.

Finanzmarktaufsicht
Otto-Wagner-Platz 5
1090 Wien

Betrifft: Entwurf einer Novelle der Veröffentlichungsverordnung 2002

Bezug: FMA-LE0001.210/0026-INT/2017

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Bundesministerium für Justiz erlaubt sich, zu dem im Betreff genannten Entwurf der Finanzmarktaufsichtsbehörde wie folgt Stellung zu nehmen:

Im vorliegenden Entwurf werden punktuelle inhaltliche Änderungen der Veröffentlichungsverordnung 2002 im Hinblick auf das mit 2. Jänner 2018 in Kraft tretende BörseG 2018 vorgeschlagen, wobei es sich in erster Linie um Verweisanpassungen handelt. Diese Vorgangsweise hätte jedoch zu Folge, dass im Langtitel und in der Promulgationsklausel der Verordnung nach wie vor der Bundesminister für Finanzen als verordnungsgebende Behörde und § 82 Abs. 9 BörseG 1989 als Rechtsgrundlage angeführt werden.

Auch wenn die vorgeschlagene Vorgangsweise durch die Übergangsbestimmung des § 117 Z 5 BörseG 2018 in Verbindung mit der Verordnungskompetenz nach § 119 Abs. 9 BörseG 2018 möglicherweise gedeckt sein könnte, würde es sich nach Ansicht des Bundesministeriums für Justiz schon aus Gründen der Rechtssicherheit und -klarheit empfehlen, die Veröffentlichungsverordnung gänzlich neu zu erlassen und dabei auch die entsprechenden Änderungen im Titel der Verordnung und in der Promulgationsklausel vorzunehmen.

Inhaltlich bestehen gegen die vorgeschlagenen Änderungen seitens des Bundesministeriums für Justiz keine Einwände. Auf folgende zwei Details darf jedoch hingewiesen werden:

- In § 5 Abs. 2 Z 9 der Verordnung fehlt derzeit nach dem Verweis auf „§ 65 Abs. 1 Z 8“ die Angabe des betreffenden Gesetzes, also „AktG“.
- Im vorgeschlagenen neuen § 11a werden jene Bundesgesetze aufgezählt, auf die in dieser Verordnung (statisch) verwiesen wird. Der Vollständigkeit halber sollte hier auch das BörseG 2018 angeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Wien, 20. Dezember 2017

Für den Bundesminister:

Dr. Sonja Bydlinski

Elektronisch gefertigt